



## Tuma, Wien 1994

Meine Grossmutter hat viel über den Völkermord erzählt. (...) Die Christen hatten nicht viel Mut, es gab immer ein Gefühl von Angst. Man hat sich immer zurückgehalten, es wurde einem eingetrichtert Konflikte zu vermeiden (...) Trotz allem, meine Kindheit ist Fleisch und Blut für mich. Ich denke sehr gerne daran. Du warst zusammen mit anderen Kindern, hast dieselbe Sprache gesprochen, die Familie war da, es war ein einfaches Leben. Und jetzt lebst du in der Großstadt, hier gibt es Wohlstand aber trotzdem (...) Ich liebe meine Familie und meine Kinder über alles aber trotzdem, ich habe diese Sehnsucht, nichts kann dieses Gefühl verdrängen. Ich glaube, das ist weil unsere Familien so verstreut sind, die Tante in Schweden, die Schwester in Deutschland, der Onkel in Belgien. Du fühlst das. Als alle noch zusammen waren, vielleicht ist es das. Ich habe so ein Heimweh nach dieser Zeit.

Du versuchst diese Sehnsucht durchs Telefonieren zu überbrücken. Wenn ich dann meinen Onkel oder meine Schwester treffe haben wir eigentlich gar nicht so viel über was wir reden können, es gibt Konflikte, jeder hat eine andere Meinung, manche haben sich überhaupt nicht verändert, es gibt Konflikte zwischen uns. Und dann frag ich mich ist das der Onkel nach dem ich mich so gesehnt hatte, oder meine Tante? Aber trotzdem. Wir telefonieren jede Woche.

## Seyde, Wien 2012

Als ich 13, 14 war wurde ich verlobt. Jemand hatte zu meinem Vater gesagt 'Jusuf pass auf deine Tochter auf sie wollen sie kidnappen' (...)

Dann haben Leute um meine Hand angehalten. Mein Vater wollte mich nicht verheiraten aber was hätte er tun sollen? Und das ist Heidi, weil ich sage die Jungen heutzutage, die interessiert das alles gar nicht. Ich war 13 und habe an meinen Vater gedacht! Und ich sagte "es wäre furchtbar für mich gewesen wenn ihm etwas passiert wäre wegen mir!"

Ich dachte mir 'wer auch immer kommt, ich werde ihn nehmen'. Und so kam es. Und das ist genau was ich gemacht habe. So dass meinem Vater nichts passiert. Ich hatte Glück, mein Mann ist ein guter Mann.